

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 16-21/1317

Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen Friedberg, den
06.11.2019

50/1-Dn/SKö

Beratungsfolge	
Magistrat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)	Entscheidung
Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur	Entscheidung
Haupt- und Finanzausschuss	Entscheidung
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung

Titel

Änderung der „Satzung des Senioren/Seniorinnenbeirates der Stadt Friedberg (Hessen)

Beschlussentwurf:

Der Satzung zur Änderung der „Satzung des Senioren/Seniorinnenbeirates der Stadt Friedberg (Hessen)“ vom 13. Januar 2004 – 3. Nachtrag – wird zugestimmt.

Sach- und Rechtslage:

Im Zuge der turnusgemäßen Neubesetzung des Friedberger Seniorenbeirates Anfang 2019 hat sich gezeigt, dass von weiteren Gruppierungen das Interesse an einer Mitarbeit in diesem Gremium bestand. Diesem Wunsch sind die Verwaltung und die städtischen Gremien durch Beschluss der Drucksache DS-Nr. 16-21/0880 - teilweise abweichend von der aktuell gültigen Satzung - zu Beginn der derzeitigen Amtszeit des Seniorenbeirates von Anfang 2019 bis Ende 2022 nachgekommen.

Zuvor hatte sich bereits bei der Besetzung des Seniorenbeirates in dessen Amtszeit Anfang 2014 bis Ende 2018 abgezeichnet, dass der Sitz für die Verbände der freien Wohlfahrtspflege zumeist nur sehr schwierig zu besetzen war, da man es hier zumeist mit Kreis- oder auf noch höherer Ebene agierenden Verbänden zu tun hat, die für die Besetzung eines städtischen Gremiums wie des Seniorenbeirates kaum Kapazitäten und Interesse hatten. Somit war für die Verwaltung auch zukünftig damit zu rechnen, dass dieser Sitz unbesetzt bleiben wird, woraufhin er gemäß DS-Nr. 16-21/0880 ab dem Jahr 2019 dem VdK Ortsverband Friedberg zugesprochen wurde. Dieser ist über seinen Dachverband, den Sozialverband VdK Deutschland e.V., eine der Mitgliedsorganisationen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes und konnte somit dessen Sitz problemlos übernehmen. Dennoch sollten auch die VdK Ortsverbände nun in der entsprechenden Auflistung in der Satzung ergänzt werden.

Ergänzend zu diesem Sachverhalt gab es den Antrag der CDU-Fraktion vom 27.11.2018 mit der DS-Nr. 16-21/0937, der die Erweiterung des Seniorenbeirates um das Café CARE und die Ehren- und Altersabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Friedberg zum Inhalt hatte. Diese beiden Organisationen wurden nach Prüfung durch den Magistrat und die Verwaltung ebenfalls bereits in den aktuell amtierenden Seniorenbeirat aufgenommen.

Durch diese drei Maßnahmen sollte dem Seniorenbeirat die Möglichkeit gegeben werden, jeweils weitere Mitglieder zu finden, die aktiv an Projekten mitarbeiten können und wollen und ein entsprechendes Netzwerk zu bisher nicht im Seniorenbeirat vertreten Personen und Gruppen mitbringen und herstellen, was sich aus Sicht der Verwaltung inzwischen sehr gut bewährt hat.

Dies gilt es nun auch in der Satzung entsprechend abzubilden. Aus diesem Grund sollte die Satzung des Senioren/Seniorinnenbeirates der Stadt Friedberg (Hessen) entsprechend geändert werden und der 3. Nachtrag beschlossen werden.

Finanzielle Auswirkungen:		<input checked="" type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Haushaltsjahr	2020	<input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/> Finanzhaushalt
Produkt	111.00	Kostenstelle	1.000000
Investitionsnummer		Sachkonto	6131000
Einnahme oder Ertrag	€	Ausgabe oder Aufwendung	€
Die Mittel stehen im Haushalt zur Verfügung		<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen (§100 HGO) Deckungsvorschlag		Friedberg (Hessen), den	
Haushaltsjahr			
Kostenstelle			
Sachkonto			
Produkt			
Investitionsnummer		(Unterschrift FB Finanzen)	

Anlage/n:

3. Nachtrag zur Satzung des Senioren Seniorinnenbeirates der Stadt Friedberg (Hessen)

Dezernent/in

Amtsleiter/in

Der Magistrat hat am beschlossen:	F.d.R.:
- wie vom Amt vorgeschlagen - siehe Anlage -	

Der Ortsbeirat	
hat am beschlossen:	F.d.R.:
- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -	

Der Ausschuss f. Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur	
hat am beschlossen:	F.d.R.:
- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -	

Der Ausschuss f. Energie, Wirtschaft und Verkehr	
hat am beschlossen:	F.d.R.:
- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -	

Der Ausschuss für Stadtentwicklung	

hat am beschlossen:

F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -

Der Haupt- und Finanzausschuss

hat am beschlossen:

F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -

Die Stadtverordnetenversammlung

hat am beschlossen:

F.d.R.:

- wie vom Magistrat vorgeschlagen - siehe Anlage -